

## ÜBERSICHT

Kurt Brunner

**Ein buntes Klimaarchiv – Malerei, Graphik und Kartographie als Klimazeugen ..... 181**

Klimaänderungen sind nicht außergewöhnlich, sie haben sich auch im Laufe der Menschheitsgeschichte abgespielt. Auskunft hierüber geben deshalb nicht nur natürliche Zeugnisse, wie in Sedimenten erhaltene Pollenkörner, Eiskeile in Bodenprofilen oder die Isotopenzusammensetzung im ewigen Eis. Wenig beachtet wurde bislang, dass sich auch bildliche Darstellungen als eine Art Klimaarchiv nutzen lassen. So geben seit mehr als 1000 Jahren Wandgemälde, naturgetreue Landschaftsbilder und auch Landkarten Hinweise auf das damalige Klima. Seit dem Jahre 1400 sind auffällig viele Darstellungen des Winters mit Schnee, Eis und Lawinen entstanden. Sie sind Zeugnisse der Kleinen Eiszeit (1400–1850). Karten aus dem 17. Jahrhundert stellen die Vergletscherung in den Öztaler und Zillertaler Alpen dar, was die mächtigen Vorstöße der Ostalpengletscher zu Beginn des 17. Jahrhunderts dokumentiert.



Vergletscherung in den Öztaler und Zillertaler Alpen. Tirol-Karte von Warmund Ygl (1605).

## KONZEPTE UND GESCHICHTE

Konrad Landrock

**Friedrich Georg Houtermans (1903–1966) – Ein bedeutender Physiker des 20. Jahrhunderts .. 187**

Der in Danzig geborene Friedrich Georg Houtermans (1903–1966) leistete grundlegende Beiträge zur

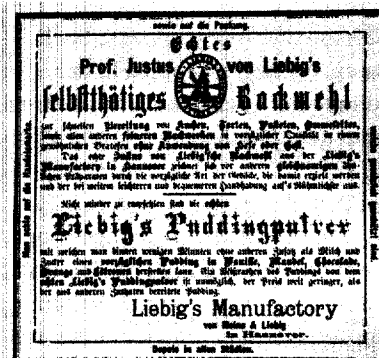
Kernphysik, Astrophysik und der radiometrischen Altersbestimmung. Als entschiedener Gegner des Nationalsozialismus und als aktives Mitglied der KPD wurde er im Jahre 1937 im Rahmen der großen Stalinistischen „Säuberung“ durch den sowjetischen Geheimdienst (NKWD) verhaftet. Nach seiner Entlassung im Jahre 1940 konnte er sich dank der Unterstützung Max von Laues und anderer namhafter Wissenschaftler wieder seinen Forschungen widmen. Unter anderem arbeitete er im Institut von Manfred von Ardenne in Berlin-Lichterfelde, wo er die technische Möglichkeit einer Nutzung von Kernkettenreaktionen erkannte. Seine späte berufliche Erfüllung fand er im Aufbau der „Berner Schule“ als Ordinarius für Physik der Universität Bern.

## CHEMIE IM ALLTAG

Georg Schwedt

**Back- und Puddingpulver, Sahnesteif und Tortenguss ..... 200**

Justus von Liebig (1803–1893), einer der einflussreichsten Chemiker seiner Zeit, verstand es, seine Erkenntnisse nutzbringend anzuwenden. Er widmete sich auch dem Backpulver, das zunächst in den USA großen Erfolg hatte. Aus Anlass des Jahres der Chemie 2003, in dem auch der 200. Geburtstag Liebigs gefeiert wird, geht der Autor auf die chemische Zusammensetzung und das Wirkungsprinzip von Back- und Puddingpulver, Sahnesteif und Tortenguss ein.



Werbung für eines der ersten nach Justus Liebig hergestellten Backpulver.

**Leserbriefe ..... 202**

**NR 658**

Naturwissenschaftliche Rundschau  
56. Jahrgang, April 2003

Redaktion: Dr. Klaus Rehfeld  
Tel. (0711) 2582-295  
Redaktionsassistentz: Monika Ballier  
Tel. (0711) 2582-289

Anschrift: Birkenwaldstraße 44  
D-70191 Stuttgart  
Fax. (0711) 2582-283  
E-Mail: NR@wissenschaftliche-  
verlagsgesellschaft.de  
Herausgeber: Dr. Klaus Rehfeld

Zitierweise: Naturw. Rdsch.

Herausgeberbeirat: Hans Rotta, Stuttgart  
Prof. Dr. Roswitha Schmid, München  
Prof. Dr. Roland Bulirsch, München  
Prof. Dr. Wolfgang Höll, München  
Prof. Dr. Jobst-Heinrich Klemme, Bonn  
Prof. Dr. Werner Martienssen, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Dr. Ernst Mutschler, Mainz  
Prof. Dr. Wolfgang Walter, Hamburg

Naturwissenschaftliche Rundschau: Begründet 1948, herausgegeben von Hans Walter Frickhinger und Hans Rotta – 1955 Herausgeber Hans Rotta – 1968 bis 1999 Herausgeber Hans Rotta und Roswitha Schmid